



Stolze Rüdersdorfer Sportler mit Moderator und Bankvertreter.

Foto: Verein

Ja, ja - die „Rüdersheimer“...

TSV 1880 „versilbert“ Sterne des Sports auf bayerisch

RÜDERSDORF (T. Linz). Im letzten Beitrag des Kraftsdorfer Gemeindeboten in der November-Ausgabe zur Aktion „Sterne des Sports“, bei dem der TSV 1880 Rüdersdorf mit der Mini-WM 2010 auf regionaler Ebene mit dem „Stern des Sports“ in Bronze ausgezeichnet und prämiert wurde, hieß es:

„Der TSV 1880 Rüdersdorf vertritt nun auf Landesebene die Raiffeisen-Volksbank Hermsdorfer Kreuz, wo die „Sterne des Sports“ in Silber vergeben werden... Aber davon wagte in Vereinskreisen keiner zu träumen, denn bereits der Griff in den Himmel zum „Großen Stern des Sports“ in Bronze war und ist eine Auszeichnung, mit der kaum einer rechnen konnte.“ Doch das Konzept überzeugte. Anfang Dezember 2010 erreichte den Verein eine E-Mail der Raiffeisen-Volksbank Hermsdorfer Kreuz mit der Einladung zur Preisverleihung für die „Sterne des Sports“ in Silber am 13. Januar nach Fürstenfeldbruck als eine von zehn auserkorenen Vereinen.

Dieser Einladung folgte man gern. So startete eine Delegation mit Vereinsmitgliedern und einem Vertreter der Raiffeisen-Volksbank Hermsdorfer Kreuz in Richtung Bayern. Der Genossenschaftsverband der Raiffeisen-Volksbanken Bayern, zu dem auch die thüringische Filiale gehört, bot mit dem Veranstaltungsforum und der Gestaltung der Preisverleihung eine imposante und würdige Atmosphäre.

Die Moderation übernahm Sportkommentator Markus Othmer, bekannt aus Blickpunkt Sport des Bayerischen Rundfunks und ARD-Bundesligaberichterstatter. Mit seiner lockeren Art verlieh er der Veranstaltung einen schwungvollen und amüsanten Verlauf. Die Spannung stieg bei der Delegation aus Thüringen, als nach und nach die Vereine benannt und geehrt wurden – ohne dass bis dahin der Name TSV 1880 Rüdersdorf fiel. Dann erschien der Vereinsname „TSV 1880 Rüdersheim“ auf der Leinwand. Klatschen im Saal, doch an keinem der Festtische

machte jemand Anstalten, den Weg zur Bühne anzutreten. Bis man in den eigenen Reihen davon ausging, in dieser Bezeichnung den TSV 1880 Rüdersdorf zu deuten. Zaghafte Schritte nach vorn. Auf Nachfrage, wo Rüdersdorf geografisch liegt und die Antwort Thüringen lautete, sah man doch verdutzte Blicke in einigen Gesichtern.

Nun – nicht jedem war bekannt, dass die Hermsdorfer Filiale der RV zum Genossenschaftsverband Bayern gehört und dementsprechend auch ein Thüringer Sportverein mit dem Preis „Sterne des Sports“ 2010 in Silber, geehrt werden kann – trotz der Bezeichnung „Landesebene Bayern“. Wie diese Konstellation geschichtlich zustande kam, konnte auch von den Genossenschaftsvertretern nicht ergründet werden. Nun hatte man zumindest auf „TSV 1880 Rüdersheim“ eine Antwort parat, dass es dann die bayerische Bezeichnung für den TSV 1880 Rüdersdorf sei. Glückwunsch!



Quelle:
Allgemeiner
Anzeiger;
Holzlandbote

Ausgabe:
Mittwoch,
16.03.2011